

# Wir trauern - Klosterverein St. Anton e.V.

 [klosterverein-forchheim.de/wir-trauern-194.html](http://klosterverein-forchheim.de/wir-trauern-194.html)

## Wir trauern

**Am Dienstag, den 16. September 2014**

verstarb im Alter von 78 Jahren in Gars  
aus dem Kloster Schönenberg



**Bruder Heinrich Jakob**

**Großer Gott**

*nun kann ich in Frieden heim zu dir gehen,  
ich vertraue dir, denn du hältst deine Versprechen*

Lukas 2,29

Nach Gars zog er Anfang März diesen Jahres, um sich aufgrund einer Krebserkrankung einer Chemotherapie zu unterziehen.

**Bruder Heinrich** trat 1954 in den Orden der Redemptoristen ein.

Als Novize lernte er in Gars Koch und besuchte die Fachschule in München. 1962 wurde er auf den Schönenberg versetzt und blieb fünf Jahre. Nach einer Tätigkeit in *Forchheim* ab 1967 übernahm er 1969 die Küche im Kloster Gars. Als die Redemptoristen auf dem Schönenberg einen Engpass hatten – es war kein Bruder mehr da – kam Bruder Heinrich 1994 erneut auf den Schönenberg, bis er 1996 abermals zum Küchendienst nach *Forchheim* abkommandiert wurde.



Ab 1999 war der leutselige, fröhliche Ordensmann zum dritten Mal auf dem Schönenberg. Seine Tätigkeit umschrieb er so: „Ich bin hier Hausmann, mache alles, was sonst eine Hausfrau tut. Ich habe in der Küche zu tun, ich wasche, mache sauber, fahre in die Stadt und kaufe ein. Ich bin auch der Minister, wie man bei uns sagt, das heißt, ich besorge die Verwaltung und Buchführung.“ Bruder Heinrich engagierte sich auch in der Pfarrei Schönenberg, als Lektor, Kantor, Kommunionhelfer und Gebetsstundenleiter. Seit diesem Frühjahr müssen die fünf Patres auf dem Schönenberg nun ohne einen Bruder auskommen.

Quelle: schwäbische.de

*Bruder Heinrich*

*wurde am 19. September 2014 auf dem Friedhof Schönenberg beigesetzt.*